

Bezugspreis für Deutschland: vierteljährlich 3,75 RM.; Jahresbezugspreis 13,50 RM. (einschließlich Versandkosten); für das Ausland nach Anfrage. — Die „Uhrmacherkunst“ erscheint an jedem Freitag. Anzeigenschluß: Mittwoch früh. — Briefanschrift: Verlag Wilhelm Knapp, Abteilung „Uhrmacherkunst“, Halle (Saale), Mühlweg 19.



Preise der Anzeigen: Grundpreis $\frac{1}{2}$ Seite 184 RM., $\frac{1}{100}$ Seite — 10 mm hoch und 48 mm breit — für Geschäfts- und vermischte Anzeigen 1,84 RM., für Stellenangebote und -Gesuche 1,38 RM. Auf diese Preise Mal- bzw. Mengen-Nachlaß laut Tarif. — Postscheck-Konto: Leipzig 214. — Telegramm-Anschrift: Knapp Buchhandlung HalleSaale. — Fernsprecher: 26467 und 28382.

Offizielles Organ des Reichsinnungsverbandes des Uhrmacherhandwerks

66. Jahrgang

Halle (Saale), 18. Juli 1941

Nummer 29

Meinem Freunde Waldemar Popitz zum Gedenken



Das Vorstandsmitglied der Kienzle Uhrenfabriken A.-G., Direktor Waldemar Popitz, ist als Major an der Spitze seiner Abteilung im Ostfeldzug gefallen. Trauernd verneigen wir Uhrmachermeister uns vor diesem Mann, der sein Leben gab für Führer und Reich.

Im Frieden bin ich oft mit ihm zusammen gewesen. Ihn zeichnete der Blick für das Wesentliche aus. Er war beseelt von seiner Aufgabe als erster Arbeiter seines Unternehmens und als Mitarbeiter für das Wohl und Wehe unserer Gewerbegruppe. Für die Aufgaben, die mir gestellt waren und gestellt sind, zeigte er tiefes Verständnis. Meine Anregungen, die er für richtig befand, verwirklichte er schnellstens. Selbst wenn wir einmal anderer Auffassung waren, selbst wenn wir uns „befehdeten“, immer blieb er der anständige Kämpfer für die Sache. Oft genug war er der ehrliche Makler zwischen den Uhrmachermeistern und seinem Unternehmen. Als ich ihm einmal erklärte, daß es der Wunsch der Uhrmachermeister sei, daß die Uhren mit der Marke Kienzle in ihren Leistungen besser werden könnten, entgegnete er mir in seiner impulsiven Art: „Die Kienzle-Uhr ist für den Preis doch gut.“

Tausende von Uhrmachermeistern sind Bezieher der Kienzle-Uhren geworden. Tausende von Uhrmachermeistern stehen in unmittelbaren Geschäftsbeziehungen zum Unternehmen Kienzle. Das ist nicht zuletzt das Verdienst dieses vortrefflichen Mannes, der immer bemüht war, sein Bestes zu geben, der nun sein Leben beschlossen hat als Mann und Kämpfer für Großdeutschland und seinen einmaligen Führer.

Wir werden Direktor Waldemar Popitz stets in dankbarer Erinnerung behalten.

Reichsinnungsmeister des Uhrmacherhandwerks